



„Old Port“ und „Renata“ wurden 2021 westlich der Baumhasel gepflanzt und zeigten in diesem Frühjahr ihre volle Blütenpracht (Bild oben). Über die Thürmsdorfer Rosensammlung erfahren wir zum Abendvortrag beim Parkseminar mehr (Bild unten).

Über die Blüten von „Myrte“, im Norden der Azaleenwiese, freuen sich auch die Hummeln (Titelbild 1).

Die Rhododendronschluchtbrücke ist fertig!

Ein großes Dankeschön an den Bauhof der Gemeinde Struppen und den fleißigen Helfern bei den Parkseminaren 2021 und 2022 (Titelbild 2).

Kontakt/Anmeldung/Rückfragen

Gemeindeverwaltung Struppen,

z. H. Ralf Walther

Hauptstraße 48

01796 Struppen

Mail: info@parkseminar.de



Organisatorische Hinweise

Bitte bringen Sie Arbeitssachen, Handschuhe und nach Möglichkeit Arbeitsgeräte mit. Geplant sind: Pflegearbeiten im Gehölzbestand, Um- und Neupflanzungen von Gehölzen, Rhododendren und Azaleen, Reparaturen an Wegen, Vorbereitung von Flächen für die Bepflanzung

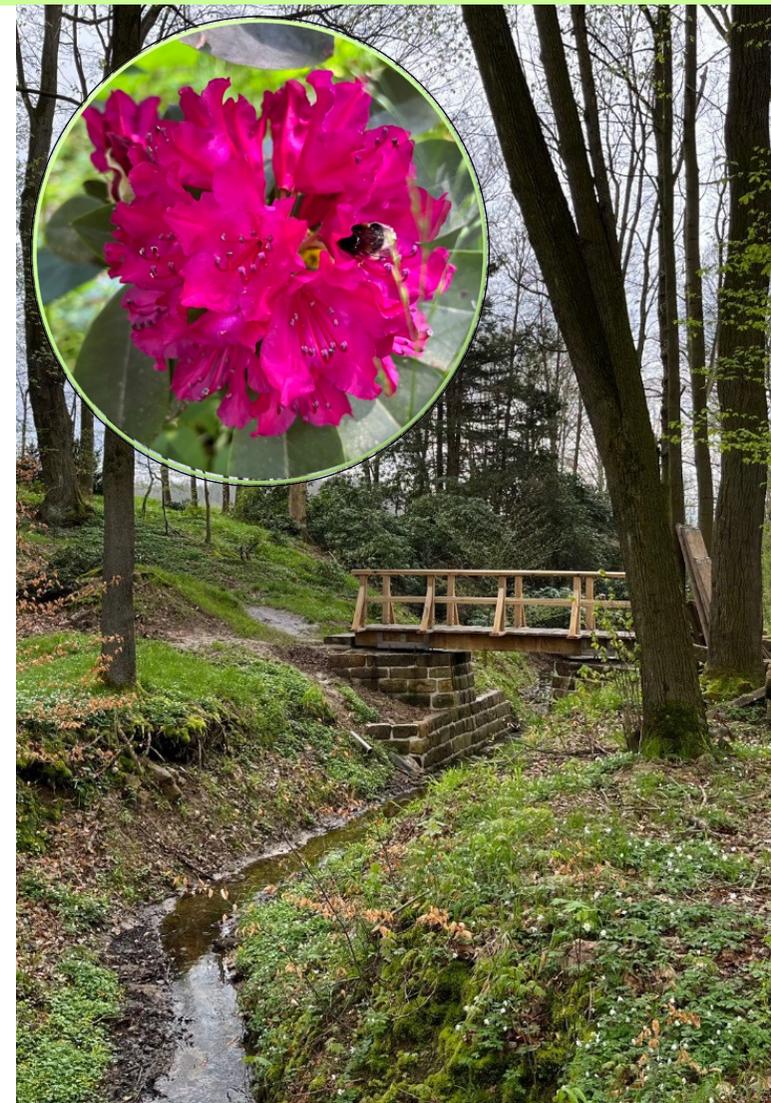
Verpflegung wird kostenlos gestellt, Übernachtung bitten wir gegebenenfalls selbst und auf eigene Kosten zu organisieren. Hinweise zu Übernachtungsmöglichkeiten erhalten Sie auf Anfrage per Mail.

Anreise

Am Schlossberg 2, D-01796 Struppen OT Thürmsdorf

ÖPNV: S-Bahn bis Pirna oder Königstein, ab dort Buslinie 241

Auto: (bitte bilden Sie Fahrgemeinschaften) - bis Pirna über B 172, weiter über Struppen, dort Richtung Thürmsdorf



Gefördert und unterstützt durch:

Landesverein Sächsischer Heimatschutz e.V.

Nationalparkzentrum Sächsische Schweiz

Sven-Erik Hitzer und Familie

Gemeinde Struppen

WALD | LANDSCHAFT | FREIRAUM



Sächsische Landesstiftung
Natur und Umwelt

Naturschutzfonds



www.tec4you.eu

Schlosspark Thürmsdorf

7. Parkseminar

(1984, 2018/19/20/21/22/23)

20. - 21. Oktober 2023

Landesverein Sächsischer Heimatschutz e.V.

Programm

Freitag, den 20. Oktober

13:00 Uhr Begrüßung durch den Bürgermeister, den Eigentümer sowie den Landesverein Sächs. Heimatschutz. (Einführung in die Arbeiten, Arbeitsschutzbelehrung und Einweisung in Arbeitsgruppen, jede Gruppe arbeitet unter Leitung eines erfahrenen Landschaftsgestalters)

15:00 Uhr Kaffeepause
Praktischen Arbeiten

18:00 Uhr Gemeinsames Abendbrot

Vorträge:

Ralf Frenzel (Pomologen Verein e. V. Landesgruppe Sachsen): „Zur Geschichte des Obstbaus in Sachsen“

Werner Ruf (Der Ruf der Rose): „Rose, seit Jahrhunderten ruft uns dein Duft seine süßesten Namen herüber“ (Rilke) – „Über die Herkunft der Gartenrosen und ihre heutige Verwendung in Parks und Gärten“

Ellen Schneider (Landschaftsarchitektin): Moderation

Samstag, den 21. Oktober

08:00 Uhr Weiterführung der praktischen Arbeiten

12:00 Uhr Gemeinsames Mittagessen,
danach Weiterführung der praktischen Arbeiten

16:00 Uhr Kaffeepause
Rundgang zu den Arbeitsergebnissen

17:00 Uhr Ende der Veranstaltung

Sonntag, den 22. Oktober

09:30 Uhr Exkursion mit **Ronny Goldberg** (Referent Arten- und Biotopschutz), NLPV:
bis ca. Spuren der historischen Kulturlandschaft zwischen
15:00 Uhr Thürmsdorf und Strand. Treffpunkt: Schloss Thürmsdorf

Anliegen des 7. Parkseminars in Thürmsdorf

In den letzten Jahren wurde viel bewegt im Thürmsdorfer Park. Wo 2018 noch Aufwuchs die Sicht versperrte und die ursprüngliche Pflanzung von Gestrüpp verdeckt wurde, blühen heute Azaleen, Rhododendren, Jasmin, Deutzien und Rosen. Inzwischen geht es darum, das Erreichte zu erhalten, die hinzugekommenen Azaleen und Rhododendren zu pflegen und ergänzend zu wirken. Auch 2023 wollen wir das Engagement der Eigentümer zur Erhaltung des Gartendenkmals als öffentlichen Park unterstützen.

Die Veranstalter laden Einwohner, Interessierte und Fachleute in die weitgehend erhaltene, imposante Anlage aus dem ersten Viertel des 20. Jahrhunderts ein, unterstützend Hand anzulegen und zeitgleich Wissenswertes über dieses Kleinod zu erfahren.

Der Schlosspark Thürmsdorf wurde im ersten Viertel des 20. Jahrhunderts unter dem damaligen Besitzer Biedermann nach Plänen des namhaften sächsischen Gartenkünstlers Max Bertram in der heutigen Form geschaffen. Er besitzt Seltenheitswert in seinem Erhaltungszustand von Gestaltungselementen wie dem westlich des Schlosses gelegenen Terrassengarten, und weiträumigen Verflechtungen aller Anlagenteile mit der Kulturlandschaft der Sächsischen Schweiz und deren herausragender Eigenart und Schönheit.

Den Pflanzenbestand zeichnen neben einheimischen Bäumen hohen Alters die Vielfalt an erhaltenen und neu gepflanzten alten Rhododendren- und Azaleensorten sowie die Rosensammlung aus.

In diesem Jahr werden Schnitt- und Pflegearbeiten im Gehölzbestand und Schmuckstück sowie Um- und Neupflanzungen von Gehölzen im Landschaftspark durchgeführt.

Anmeldung

Bitte senden Sie Ihre verbindliche Anmeldung per E-Mail an die Adresse info@parkseminar.de oder per Post an:
Gemeindeverwaltung Struppen, z. H. Ralf Walther, Hauptstraße 48, 01796 Struppen

Ich nehme am Parkseminar teil:

Name, Vorname:

E-Mail / Telefon:

Außerdem melde ich folgende Teilnehmer an:

Essen für Personen Abendbrot am Freitag

Essen für Personen Mittagessen am Samstag

Werkzeuge

- Ich kann eine Motorsäge mitbringen
- Ich kann eine Baumsäge mitbringen
- Ich kann eine Axt mitbringen
- Ich kann einen Spaten mitbringen
- Ich kann eine Harke mitbringen
- Ich kann eine Schubkarre mitbringen

Gefördert durch das Sächsische Staatsministerium für Regionalentwicklung. Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

*Wir freuen uns auf Ihr Kommen
und danken für Ihr ehrenamtliches Engagement!*

